



Pressemitteilung: Friedrichshafen - 21.06.2022

EU Ecolabel für integrativen Campingplatz

CAP Rotach erhält für sein ganzheitlichen Ansatz das EU Ecolabel

Umweltschutz und Chancengleichheit gehen auf CAP Rotach Hand in Hand. Als integrativer Betrieb bietet er Menschen mit Behinderung eine Chance, Arbeit und Perspektiven (CAP). Für sein Engagement im Umweltschutz erhält der Hotel- und Campingbetrieb nun das Europäische Umweltzeichen.

CAP Rotach sieht Nachhaltigkeit ganzheitlich.

Nachhaltigkeit hat mehrere Dimensionen: neben Ökologie spielt ebenso die soziale Komponente eine tragende Rolle. CAP Rotach verfolgt in diesem Sinne einen ganzheitlichen Ansatz, der neben Umweltschutz auch soziale Gerechtigkeit einbezieht. Hier gilt: Menschen mit und ohne Behinderung machen gemeinsam Urlaub und arbeiten zusammen. CAP Rotach schafft auch für Menschen mit Behinderung eine Möglichkeit nachhaltigen Urlaub in der Natur zu erleben.

Der betriebliche Kohleausstieg ist CAP Rotach gelungen

Der Campingplatz glänzt neben seiner naturnahen und artenreichen Gestaltung auch mit seiner annähernden Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern. Bis auf einen kleinen Rest, beziehen die Betreiber*innen Petra und Markus Fricker ihre Wärme aus dem Nahwärmenetz, welches vorwiegend mit Holzhackschnitzel betrieben wird. Den Rest übernimmt die Sonne: Solarzellen und Kollektoren auf den Dächern des Hotel-Gebäudes sorgen für Strom und Wärme. So entstehen auf CAP Rotach pro Gästeübernachtung kaum klimaschädliche Emissionen. Priorität auf dem Platz haben eine erholsame Atmosphäre mit viel Ruhe und guter Luft für die Gäste. Daher sucht man betrieblich eingesetzte Kraftfahrzeuge vergebens. Ein elektrisches Lastenrad, das Baumaterial oder Einkäufe transportiert, ersetzt Pkw oder Transporter. Gemäß einer modernen Informationsbereitstellung setzt der Campingplatz auf eine digitale Gästemappe – das spart Papier; außerdem ist sie immer aktuell. Gäste erhalten Hausordnung und Ausflugsstipps direkt zum Start ihres Urlaubs per E-Mail. Das Engagement für soziale Gerechtigkeit, Urlaubsqualität und Umweltschutz spüren und schätzen die Gäste.

Das EU Ecolabel ist der in der gesamten EU anerkannte Weg für Betriebe, welche sich in Fragen des Umweltschutzes als Spitzenreiter beweisen wollen. Das Europäische Umweltzeichen zeichnet seit 30 Jahren umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen in ganz Europa aus – u.a. auch Hotels und Campingplätze. In Deutschland gibt es bereits elf Campingplätze, die das Siegel tragen. Diese Campingplätze haben gemeinsam, dass sie konkrete Maßnahmen für mehr Nachhaltigkeit in ihren Betrieben umgesetzt haben und den strengen Kriterien des EU Ecolabels entsprechen. Campingplätze müssen dabei 22 Pflichtkriterien und einige der 47 Kürkriterien erfüllen. Darunter fällt verpflichtend die ausschließliche Nutzung von Ökostrom und, beispielsweise als eine fakultative Maßnahme, der betriebliche Kohleausstieg. Auch LED-Beleuchtung und wassersparende Duschköpfe sind vorgeschrieben.

Überreicht wurden die Auszeichnung von Marco Walter (Prüfstelle) „Das EU Ecolabel wurde in den letzten Jahren an neue Anforderungen angepasst und ist so noch nachhaltiger. Wir freuen uns, dass CAP Rotach das erfolgreich umgesetzt hat. Und wir hoffen natürlich, dass bald weitere dem guten Beispiel folgen. Denn so leistet Camping einen großen Beitrag zum nachhaltigen Tourismus“. Dazu ergänzt Markus Fricker (CAP Rotach): „Wir freuen uns, die anspruchsvollen Kriterien des EU Ecolabels zu erfüllen. Damit konnten wir unser jahrelanges Engagement für den Umweltschutz unter Beweis stellen. Wir merken auch ein klares Interesse der Campinggäste für umweltverträglichen Campingurlaub. Mitunter ist es eines der wichtigen Auswahlkriterien für die Wahl des Urlaubsortes“.



EU Ecolabel

Das EU Ecolabel wurde 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen. Die Vergabe erfolgt an Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare. Mit dem EU Ecolabel kann jede*r Camper*in umweltfreundlichere und gesündere Produkte und Dienstleistungen identifizieren. In Deutschland ist die RAL gGmbH für die Prüfung und Vergabe des Umweltzeichens zuständig. Das Umweltbundesamt ist bei der Kriterienerarbeitung involviert.

RAL gGmbH

Fränkische Straße 7 - 53229 Bonn
Tel.: +49 (0)228 68895-190 – umweltzeichen@ral.de
www.eu-ecolabel.de

Umweltbundesamt (UBA)
Wörlitzer Platz 1 - 06844 Dessau
www.umweltbundesamt.de

ECOCAMPING

ECOCAMPING fördert Umwelt- und Naturschutz, Sicherheit und Qualität in der europäischen Campingwirtschaft. Wesentliche Aktivitäten sind die Einführung des ECOCAMPING Umwelt- und Qualitätsmanagements auf Campingplätzen, die Beratung und Fortbildung von Unternehmern und Mitarbeiter*innen sowie die Auszeichnung vorbildlicher Campingplätze. ECOCAMPING ist in Deutschland Auditor für das EU Ecolabel. Mehr Infos unter www.ecocamping.de. Alle ausgezeichneten Campingplätze finden sich unter www.ecocamps.de.

ECOCAMPING Service GmbH

Blarerstr. 56 - 78462 Konstanz
Tel.: +49 (0) 7531 28257 -15 - info@ecocamping.de
www.ecocamping.de

Informationen zu dem ausgezeichneten Betrieb



CAP-Rotach gGmbH

Hotel - Restaurant - Camping
Lindauer Str. 2
88046 Friedrichshafen

Telefon: 0 75 41 / 700 777-77